

Es

gro = ße Gnad und die = sen Tag fürs Teu = fels Macht hast

gro = ße Gnad und die = sen Tag fürs Teu = fels Macht hast

gro = ße Gnad und die = sen Tag fürs Teu = fels Macht hast

gro = ße Gnad und die = sen Tag fürs Teu = fels Macht hast

vä = ter = lich be = hü = tet unſr Seel und Leib, auch Ehr und Gut, gar

vä = ter = lich be = hü = tet unſr Seel und Leib, auch Ehr und Gut, gar

vä = ter = lich be = hü = tet unſr Seel und Leib, auch Ehr und Gut, gar

vä = ter = lich be = hü = tet unſr Seel und Leib, auch Ehr und Gut, gar

mil = dig = lich er = näh = ret alls, was das Le = ben hat.

mil = dig = lich er = näh = ret alls, was das Le = ben hat.

mil = dig = lich er = näh = ret alls, was das Le = ben hat.

mil = dig = lich er = näh = ret alls, was das Le = ben hat.

2. Es geht daher die finstre Nacht,
zum Schläfe wir uns betten.
Wollst, Herr Gott Vater, durch dein Macht
vors Teufels List uns retten.
Der Engel Schar
uns dir bewahr
und halte Wacht
in guter Acht,
daß wir ja sicher ruhen
und, wenn der Morgen geht heran,
daß wir das Licht anschauen
und gesund wieder aufstahn.

3. Wir trauen dir, o Vater mild,
du werdest uns bewahren,
denn du bist unser Schirm und Schild
und hast uns auserkoren,
in deinem Sohn,
dem Gnadenthron,
als deine Kind und Hausgesind
das Himmelreich zu erben,
und daß wir sein die Liebsten dein
im Leben und im Sterben.
Dir sei all Preis allein. Musæ Sionæ 1610